

INHALT

LUTHER ERINNERT SICH	9
VORBEREITUNG AUF EINE BÜRGERLICHE KARRIERE (1483–1505)	28
IM DIENST GOTTES: ERSTE KLOSTERJAHRE UND STUDIUM DER THEOLOGIE (1505–1512)	55
DIE ENTDECKUNG DER GNADE GOTTES UND DER BEGINN DER REFORMATION (1513–1517)	82
VOM REVOLUTIONÄR DES GLAUBENS ZUM PROMOTOR DER REFORMATION (1518–1520)	109
DER REICHSTAG ZU WORMS 1521: DIE POLITISIERUNG DER REFORMATION UND LUTHERS AUFSTIEG ZUM DEUTSCHEN HELDEN	152
INTERMEZZO AUF DER WARTBURG (1521–1522)	175
DER EISERNE REFORMATOR: KAMPFJAHRE UND FAMILIENGLÜCK IM WITTENBERGER EXIL (1522–1528)	197

DIPLOMATIE OHNE KOMPROMISSE: DAS MARBURGER GESPRÄCH MIT ZWINGLI 1529 UND DER AUGSBURGER REICHSTAG 1530	217
HOFHALTUNG IN WITTENBERG (1531-1545)	230
IN EISLEBEN GEBOREN, IN EISLEBEN GESTORBEN (1546) .	240
ANHANG.	245
Anmerkungen	245
Zeittafel	253
Bibliographie	257
Bildnachweis	260
Personenregister	261